

GEMEINDESPIEGEL

Evangelisch-methodistische Kirche – Bezirk Teck
Gemeinden Kirchheim, Weilheim und Schlierbach

Nichts ist unmöglich!



Gemeindespiegel Nummer 125
August/September 2020
Auflage 350 Stück



Zionskirche
Armbruststraße 23,
73230 Kirchheim

Jakob-Albrecht-Gemeindehaus
Kirchstraße 8,
73278 Schlierbach

Eben-Ezer-Kapelle
Baintstraße 45
73235 Weilheim

Konto
Volksbank Kirchheim-Nürtingen
IBAN: DE54 6129 0120 0453 7990 00
BIC: GENODEE31NUE

Unsere Gottesdienste:

Schlierbach: Sonntags 9.30 Uhr
Kirchheim: Sonntags 10.00 Uhr
Weilheim: Sonntags 10.30 Uhr

Pastor Stefan Herb
Burgstraße 2
73240 Wendlingen
Telefon 07021-2076
stefan.herb@emk.de

Michael Breiter
(Mitarbeiter i. Gemeindedienst)
Armbruststr. 23
73230 Kirchheim/Teck
Tel.: 0177/6460682
michael.breiter@emk.de

Internet
www.emk-kirchheim-teck.de
www.emk.de/weilheim.teck
www.emk.de/schlierbach
www.zeltlager-weilheim.de
www.emk-zeltlager.de

Redaktionsteam dieser Ausgabe
Dagmar Haubensak
Stefan Herb
Tim Roth
Dina Vollmer
Elisabeth Vollmer

Redaktionsschluss
für Nummer 126: 25. September

Öffnungszeiten
Cafe Wesley's:
Di. 14:30 - 17:30 Uhr
Fr. 14:30 - 17:30 Uhr
Sa. 10:00 - 13:00 Uhr



Liebe Leserin, lieber Leser,

unter der Überschrift „Ein Tüftler am Werk“ kann man folgende Geschichte auf dem Blog unserer Missionare im Mosambik, Claus und Renate Härtner, lesen: *Zu schön, wenn man Claus eine Aufgabe gibt, die er lösen soll! Da geht er so richtig ab, knobelt und denkt, überlegt, was er alles hat und wie man etwas daraus machen könnte, das funktioniert. Und in der Regel klappt das auch! Die Aufgabe dieses Mal: konstruiere eine Hände-Wasch-Möglichkeit in Coronazeiten, die mit dem Fuß bedient werden kann! Eine solche Anlage soll nämlich vor der Universität in Cambine und auch dem Krankenhaus in Chicuque aufgestellt werde, damit man nicht die Hände benutzen muss, um einen Wasserhahn oder Druckschalter zu betätigen.*



Herausgekommen ist dabei eine sehr brauchbare und ästhetisch ansprechende Anlage, die vielleicht sogar zu einem Geschäftsmodell taugt. Ich bewundere Claus, wie er, eben ganz in der Tradition der schwäbischen Tüftler, mit einfachsten Mitteln auf geniale Weise seine Ideen umsetzt!

Nichts ist unmöglich. Fast nichts. Jedenfalls bei Claus Härtner, dem Tüftler. Wo andere längst an ihre Grenzen stoßen, bei ihm geht immer noch was. Wo ich vielleicht schon fest davon überzeugt bin, dass es keine Lösung gibt – er findet eine. Und wo wir keinen Weg mehr

sehen – es gibt einen! Dies ist auch immer wieder die Erfahrung des Glaubens. Lassen wir uns nicht entmutigen, wenn wir vor großen Herausforderungen stehen, wenn sich scheinbar unüberwindliche Mauern vor uns auftun, Situationen heillos verfahren und Beziehungen unrettbar zerrüttet erscheinen – es gibt Lösungen, gangbare Wege, neue Möglichkeiten! „Meine engen Grenzen, meine kurze Sicht bringe ich vor dich. Wandle sie in Weite: Herr, erbarme dich.“ Stellen wir unsere Fragen in der ganz persönlichen „Dienstbesprechung“ mit Gott, vertrauen wir uns Menschen an, die andere

Sichtweisen haben und geben wir die Hoffnung nicht auf, dass Türen aufgehen und Wunder geschehen: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“ (Ps 18,30)!

Es grüßt ganz herzlich
Ihr/Euer Pastor
Stefan Herb



Probe-Legotage in Kirchheim

Als Probelauf für die geplanten Legotage im Februar in Schlierbach, fanden am 13. und 14. Juni Legotage in der Zionskirche in Kirchheim statt. Michael Breiter stellte uns dafür seinen riesigen Lego-bestand zur Verfügung, um zu testen, ob dieser für die Legotage geeignet wäre. Wir Jugendlichen haben uns zu Zehnt an der Zionskirche getroffen. Darunter auch Anna-Lena Wiblishauser aus dem Bezirk Metzgingen, die an diesem Sonntag die Predigt in Weilheim gehalten hat.

Das ganze Wochenende bauten wir Legosets zusammen. Darunter waren Wohnhäuser, Flugstaffeln, ein Freizeitpark, Züge, eine Kirche und alles, was eine Stadt so braucht. An diesem schönen



Wochenende konnten wir uns mittags gemütlich draußen auf die Wiese setzen und Eis und Pizza essen.

Während im Gemeindesaal fleißig gebaut wurde, haben Anna-Lena und Ronja an unserer neuen Feuerstelle, hinter dem Gebäude, die Hauswand bemalt. „Feuer

und Flamme“ ist das Motto dieses Gemäldes, und wir alle konnten uns dabei künstlerisch einbringen. Die Legos sind zwar wieder verräumt, das Bild an der Feuerstelle darf aber gerne jederzeit bewundert werden.

Maren Gienger



Gottesdienste im Grünen



Schön war's, den Weilheimer Gottesdienst am 5. Juli im Grünen feiern zu können! Gertrud Pflüger hat uns ihre Wiese hinter der Limburg dafür zur Verfügung gestellt, vielen Dank! Ideales Wetter, der Posaunenchor und einige Gäste haben dazu beigetragen, dass wir fröhlich beieinander sein konnten und uns weniger eingengt fühlen mussten als sonst.

uns an dem, was möglich war und ist und setzen wir darauf, dass Gott uns segnet!
Stefan Herb

Schade, dass der Bezirksgottesdienst am 26. Juli in Schlierbach auf der Wiese von Wilfried Graner wetterbedingt ausfallen musste. So blieb uns ein gemeinsamer Abschluss vor den Sommerferien versagt. Wir haben in den letzten Monaten ja erlebt, wie viele unserer Planungen auf der Strecke geblieben sind. Freuen wir



Kirchlicher Unterricht

Vor einigen Wochen haben wir wieder mit dem Kirchlichen Unterricht begonnen. Dank des guten Wetters konnten wir uns immer im Freien treffen. Mit den Liegestühlen der EmK-Zeltmission (über die guten Kontakte von Michael Breiter zur Zeltmission stehen sie uns als Leihgabe zur Verfügung!) hatten wir einen ausgezeichneten Sitzkomfort und eine völlig neue Atmosphäre! Leider sind unsere Möglichkeiten, den KU zu gestalten, immer noch eingeschränkt,

doch gibt es auch im Liegestuhl-Kreis vielfältige Möglichkeiten. Unser Thema im Juni/Juli: die Bibel, genauer: Bibelkunde. Spielerisch haben wir uns diesem dicken Buch genähert und manche Entdeckung gemacht! Übrigens: wir haben uns vergrößert; zur Zeit gehören zum KU: Hannah Bürkle, Noah Geiger, Dominik Kienitz, Rafael Kienitz, Felix Klaß, Hanja Soberger, Jan-Malik Soberger und Jakob Vollmer.

Stefan Herb



Posaunenchor übt auswärts!

Am 16. Juli übte der Posaunenchor Weilheim in der ‚Fahrzeughalle‘ des Hofes von Familie Holl! Dort gab es genügend Platz, um die Hygienevorschriften einhalten zu können. Besondere Zeiten erfordern Flexibilität. Vielleicht gibt es ja mal ein Hofkonzert... Herzlichen Dank an Familie Holl!



Erlebnisreiche Bachwanderung: Jungschar Weilheim

Über Stock und Stein kletterten die 20 Kinder und Mitarbeitenden am letzten Donnerstag vor den Ferien. Mehrere Frösche und Kröten beäugten die flinken, Abstand haltenden jungen Menschen bei ihrer Bachwanderung.

Nach den Sommerferien wird die Jungschar mit neuem Elan starten. Für das abwechslungsreiche Programm sorgt ein 7köpfiges Team: Anna Schneider, Elena Mendetzki, Julia Fortenbacher, Julian Vollmer, Lilli Fischer, Michael Breiter, Markus Holl. Mit so viel Power hoffen wir, den lebhaften und den ruhigeren Kindern gerecht zu werden.

Michael Breiter



GIDOH als Putztrupp

Wem ist es schon aufgefallen? Der Zugang zur Zionskirche vom Parkplatz aus und der Weg zum Freiplatz wurde fachgerecht und gründlich von den Jugendlichen aus dem GIDOH gereinigt. Das verdient besonderen Beifall! Vermutlich hat es sogar Spaß gemacht. Danke für diese Aktion und – gerne einmal wieder!



Es sind Viele - zu Viele!

Es ist eng. Ich stehe mitten in einem langen engen Flur. Menschengedränge. Um mich herum an den Wänden Portrait-Fotos. Alle in gleicher Pose abgelichtet. Immer drei Reihen übereinander. Es sind Viele - zu Viele! Dies war einer der Gründe, warum ich mich im Sommer 2013 entschied, später nochmals an diesen Ort zurückzukehren. Im Herbst 2018 hatte ich diese Möglichkeit. Ich hatte Zeit, um mir die Portrait-Fotos anzusehen und wenigstens die Namen zu lesen! Für mehr reichte die Zeit wiederum nicht. Es sind Viele - aber doch zu wenige Fotos! Denn

die meisten der ermordeten Menschen in Auschwitz wurden nicht mit Foto registriert. Es galt und gilt an weiteren Orten im damaligen Auschwitz, innezuhalten. Die Erinnerungsfahrt der EmK Deutschland und Schweiz bot die Gelegenheit dazu. Aber Innehalten genügt nicht, wir müssen aktiv werden!

Die nächste Auschwitz-Erinnerungsfahrt der EmK findet voraussichtlich vom 1. bis 8. Oktober 2020 statt. Anmeldung unter: emk-bildung.de
Michael Breiter

Pastorin Dorothea Lorenz zur Superintendentin berufen

Harald Rückert, Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK), berief Dorothea Lorenz zur Superintendentin für den Distrikt Stuttgart. Die 49-Jährige ist derzeit noch Pastorin des Gemeindebezirks Tübingen und wird ihr neues Amt Mitte kommenden Jahres antreten. Im Amt der Superintendentin wird sie die

Nachfolge von Siegfried Reissing antreten. Dieser ist noch bis kommendes Jahr als Superintendent für den Stuttgarter Distrikt zuständig und wird nach dann zehnjähriger Amtszeit in eine neue Aufgabe wechseln.

Klaus Ulrich Ruof



Aus den Gremien

In den vergangenen Wochen haben einige Gremien unseres Bezirks getagt. Ich fasse hier die wichtigsten Ergebnisse zusammen:

- In fast allen Gremien gab es einen kurzen Rückblick auf unsere **Erfahrungen in der Corona-Zeit**. Durchgängig wurde diese Zeit als durchaus willkommene Unterbrechung erlebt, auch was die Gemeindeaktivitäten betraf. Inzwischen hat das Gemeindeleben in allen Gemeinden wieder begonnen. Der Start war und ist nicht einfach, was natürlich auch an den eingeschränkten Möglichkeiten liegt. Wir müssen wohl noch längere Zeit damit leben. Dies macht uns insbesondere auch im Blick auf die Gottesdienste Sorgen. Noch können wir nicht absehen, wie sich die positiven Aspekte des Corona-Lockdowns ins künftige Gemeindeleben integrieren lassen (z.B. Reduzierung von Gremiensitzungen).
- Unsere **Essensangebote** in Kirchheim konnten noch nicht gestartet werden. Wir werden sehen, was im Herbst möglich ist.
- Das **Café Wesley's** hat den Betrieb wieder aufgenommen und wird auch – erstmals – in den Sommerferien keine Pause machen!
- Für den Herbst ist in den Gemeinden Kirchheim und Schlierbach wieder eine **Buchleseaktion** geplant (ähnlich den früheren 40-Tage-Aktionen), und zwar mit dem Buch von *Adam Hamilton, Gegen die Angst, 31 Lektionen der Hoffnung für unsichere Zeiten*. Dazu folgen im September weitere Informationen.
- Im Juli hat sich der neue **BK-Ausschuss für Kircheneigentum und Hausverwaltung** (KuH) konstituiert. Vorsitz: Peter Klaß. Dieser Ausschuss befasst sich mit allen Fragen rund um die Immobilien im Bezirk. Herzlichen Dank für die Bereitschaft, sich hier zu investieren!
- Wir suchen eine oder mehrere neue **Umweltbeauftragte!** Weitere Infos bei Stefan Herb.
- Der GV Kirchheim hat **Mira Beck** als **Jugendvertreterin** hinzu gewählt. Herzlich willkommen!
- Wir planen die **Bezirksgemeindefreizeit**, wie vorgesehen, vom 16. – 18. Oktober in Schmalenberg. Bitte achtet auf den Flyer, der in Kürze erscheinen wird!
- Michael Breiter startet das **Projekt „Gewölbekeller“** in der Zionskirche und sucht dafür begeisterte Mitstreiter*innen! Der Gewölbekeller in der Armbruststr. 23 soll als Treffpunkt für Jugendliche, junge und ältere Erwachsene gestaltet werden.

Stefan Herb

Was tut sich in der EmK?

Viele Veranstaltungen in der Ev.-methodistischen Kirche weltweit und in Deutschland mussten coronabedingt verschoben werden. Hier ein kleiner Überblick:

Die **Generalkonferenz** der EmK findet Anfang September 2021 in den USA statt. Dadurch verschiebt sich auch die Tagung der **Zentralkonferenz** in Deutschland. Sie ist jetzt auf 9. bis 13. November 2021 festgelegt, voraussichtlich in Zwickau. Die **Süddt. Jährliche Konferenz** tagt in diesem Jahr in stark reduzierter Form am 12. September in der Carl-Benz-Arena in Stuttgart. Abends wird dort der Ordinationsgottesdienst nachgeholt.

Das **Bundesposaunenfest »Con Spirito«** (BCPD), ursprünglich geplant für Mai 2021, ist um ein Jahr verschoben worden und findet vom 13. bis 15. Mai 2022 in Tübingen statt.

Leider musste auch der **EmK-Kongress** im Frühjahr 2020 ausfallen. Ein neuer Termin konnte nun gefunden werden, allerdings erst in drei Jahren: vom 28. April bis 1. Mai 2023. Der Kongress muss völlig neu konzipiert werden und erhält vermutlich auch ein neues Thema.



Auch wichtige, innerkirchliche **Themen** sind durch die Pandemie liegen geblieben: der Kompromissvorschlag des sogenannten »Runden Tisches« zum **Umgang mit Homosexualität** in der Kirche sowie die **Vorschläge zu Änderungen in der Arbeitsweise und Struktur der EmK** in Deutschland.

Der von Bischof Harald Rückert auf Bitten des Kirchenvorstands eingesetzte Runde Tisch hat den Auftrag, nach Lösungen für den deutschen Teil der Evangelisch-methodistischen Kirche zu suchen, »damit möglichst viele Menschen trotz unterschiedlicher Überzeugungen in der Frage der Homosexualität eine Heimat in unserer Kirche finden und behalten können«. Der im Januar veröffentlichte und dem Kirchenvorstand vorliegende einstimmige Kompromissvorschlag des Runden Tisches zielt darauf ab, restriktive Passagen der bisherigen Kirchenordnung außer Kraft zu setzen sowie einen Verbund innerhalb der Kirche einzurichten, der

Personen und Gemeinden mit konservativen Positionen in diesen Fragen weiter Heimat in der Kirche bietet. Von den Mitgliedern des Kirchenvorstands wird dieser Vorschlag »im Grundsatz begrüßt«. Die theologischen Grundlagen und die genaue Benennung des Verbunds seien allerdings noch nicht abschließend geklärt. In der Herbstsitzung des Kirchenvorstands werden die dann endgültig formulierten Vorschläge des Runden Tisches vorliegen und beraten werden. Um die Beratungen auf eine möglichst breite Basis zu stellen, werden die Mitglieder der Zentralkonferenz für einen Sitzungstag dazu eingeladen.

Das andere ins Stocken geratene Thema ist der Vorschlag einer Planungsgruppe, die umfangreiche Veränderungen der Organisations- und Arbeitsstruktur für die EmK in Deutschland vorschlägt. Damit soll trotz geringer werdender finanzieller Mittel die missionarische Arbeit von Gemeinden gestärkt werden. Durch ausgefallene oder verschobene Distriktsversammlungen und Jährliche Konferenzen lagen dem Kirchenvorstand keine Rückmeldungen zu diesen umfassenden Änderungen vor. Auch dieses Thema wird



bei der Herbstsitzung des Kirchenvorstands zusammen mit den anwesenden Mitgliedern der Zentralkonferenz in einer großen Aussprache erörtert, um weitere Entscheidungen auf einer möglichst breiten Basis in die Wege leiten zu können.

Blumen für Kirchheim und Weilheim

An manchen Orten in Kirchheim und Weilheim blühen ganz unerwartet Blumen! Auf der Verkehrsinsel, im Hof der Zionskirche, an einer Rabatte in der Innenstadt oder am Straßenrand. Täterinnen und Täter waren die Jugendlichen von GIDOH und vom Weilheimer Teeniekreis: Anfang Mai zogen sie durch Weilheim und Kirchheim und pflanzten Hunderte von Planzenzwiebeln. Einige haben zu wenig Regen abgekriegt, andere wurden gejätet, die restlichen aber haben ausgetrieben und teilweise blühen sie nun! Wer diese oder andere Programme von GIDOH und dem Teeniekreis Weilheim mit einer Spende unterstützen möchte, darf dies gerne tun: entweder per Überweisung auf unser Bezirkskonto (siehe S. 2) mit dem Vermerk „Jugend“ oder gerne auch bar in die Hand der Hauptamtlichen. Vielen Dank!

Aktuell sammelt der Weilheimer Teeniekreis Ein-Cent-Münzen für ein Kunstwerk im Café Wesley's. Dazu werden Sammeldosen aufgestellt und verteilt. Für die Unterstützung danken die Jugendlichen!

Michael Breiter



Update Erbe Gienger

Am 26. Juli sind ca. 40 Personen der Einladung zu einer Bezirksversammlung in die Zionskirche gefolgt, um über das Erbe Gienger zu beraten. Erfrischend moderiert von Peter Vollmer, hatten wir einen inspirierenden und ertragreichen Nachmittag. In Gruppen erarbeiteten wir Kriterien, die uns bei der Entscheidung für den Umgang mit dem Erbe leiten sollen. Außerdem wurden sieben mögliche Projekte angedacht und im Plenum vorgestellt.

Diese Ergebnisse sind vorläufig und bedürfen der Weiterarbeit. Auch können noch weitere Ideen hinzukommen. Folgendes Vorgehen ist geplant:

Der Bezirksvorstand hat die Ergebnisse der Bezirksversammlung gesichtet und wird die Kriterien überarbeiten und präzisieren. Die einzelnen Projekte (z.B. Sozialfonds, Sozialer Wohnungsbau, Trampolinkirche u.a.) sollen von kleineren Projektgruppen weiter ausgearbeitet werden. Dazu gibt es hoffentlich bald

eine Liste mit einer kurzen Projektbeschreibung und einer Kontaktperson, an die man sich bei Interesse zur Mitarbeit wenden kann. Eingeladen dazu sind alle Interessierten aus dem ganzen Bezirk! Selbstverständlich werden auch noch neue Ideen aufgenommen, diese bitte per Mail an Stefan Herb.

Die ausgearbeiteten Projektideen müssen anhand der Kriterien bewertet werden und dienen dann als Grundlage für weitere Beratungen.

Ursprünglich war geplant, der Bezirkskonferenz im Frühjahr 2021 schon eine Beschlussvorlage zum Erbe Gienger vor-

zulegen. Dieser Zeitplan wird sich kaum einhalten lassen. Eine Entscheidung werden wir vermutlich erst im Herbst 2021 bei einer außerordentlichen Bezirkskonferenz treffen können.

Hoffentlich können wir den Schwung der Bezirksversammlung aufnehmen und weiter tragen! Je mehr Menschen sich finden, die mit Begeisterung bei diesem Prozess dabei sind und auch dafür beten, umso besser! Wir haben die Chance, proaktiv wichtige Weichen für die Zukunft unseres Gemeindebezirks stellen zu können und uns unseres Auftrags als Kirche und Gemeinden neu bewusst zu werden!

Der Bezirksvorstand/Stefan Herb



Feuer & Flamme

Nach den Sommerferien startet das neue Angebot „Feuer & Flamme“! Immer freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr treffen sich Kinder ab 6 Jahren an der Zionskirche in Kirchheim, die Gemeinschaft, Spiel & Spaß, Feuer und ein Theater erleben möchten. Die Teilnehmerzahl ist wegen Corona momentan auf 20 Kinder beschränkt. Ein Mitarbeiterteam freut sich auf Kinder, die Feuer & Flamme sind!

Michael Breiter



Bildlizenz: Fotolia

Netzwerk-Treffen: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Alle, die in den Gemeinden Kirchheim, Schlierbach und Weilheim in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen tätig sind, treffen sich am Samstag, 19. September um 18 Uhr im Hof der Zionskirche in Kirchheim, Armbruststr. 23! Bist Du aktiv bei Zeltlager, Jung-schar, Kinderkirche, Teenie- oder Jugendkreis oder möchtest Du an anderen Angeboten für Kinder/Jugendliche mitwirken, dann freuen wir uns auf Dich! Wir möchten uns kennenlernen, Gemeinschaft erleben und gemütlich essen. Es ist uns auch wichtig, Euch für allen Einsatz zu danken! Persönliche Einladungen werden noch verschickt.

Michael Breiter und Stefan Herb

Kinder- Herbstfest

Am Samstag, 26. September, findet voraussichtlich das Herbstfest der Kinderkirche/Zionskirche statt. Tolle Angebote und Spielmöglichkeiten überraschen die Kinder. Für weitere Informationen gibt es nach den Sommerferien einen Flyer.

Michael Breiter

Geburten

Nevio Lukas ist am 6. Juli geboren! Die Eltern Estella Stede und Michael Breiter freuen sich sehr über das neue Leben. Wir gratulieren sehr herzlich und begleiten Kind und Eltern in unseren Gebeten.



Am 09. Juli hat **Max Strobelt** aus Schlierbach das Licht der Welt erblickt! Die Eltern Sabrina Blankenhorn und Philip Strobelt, die Schwester Paulina und die Großeltern sind glücklich und dankbar über ihr gesundes Kind! Wir freuen uns mit und wünschen der Familie Gottes Segen!

August 2020

1. Ella Graner, Schlierbach
1. Sofia Graner, Schlierbach
1. Helga Groß, Weilheim
1. Sybille Seidler, Kirchheim
2. Simone Heidle, Kirchheim
2. Peter Vollmer, Kirchheim
7. Gertrud Pflüger, Weilheim
10. Angelika Harriefeld, Kirchheim
12. Marita Bathe, Kirchheim
13. Regina Selz, Weilheim
16. Susanne Groß, Weilheim
16. Eva Hinz, Kirchheim
21. Hannes Kuhn, Kirchheim
21. Bernd Osigus, Kirchheim
26. Adam Aksel Donovan
27. Ute Attinger, Schlierbach
27. Heidrun Klaß, Kirchheim
27. Marie Sophie Vollmer, Kirchheim
29. Wolfgang Mauch, Kirchheim
30. Friederike Haberstroh, Weilheim

September 2020

1. Lea Kuderer, Kirchheim
1. Yvonne Müller, Kirchheim
2. Edgar Brandenburger, Schlierbach
3. Silke Kromer, Kirchheim
5. Joel Härtner, Kirchheim
6. Esther Woitanowski, Kirchheim
7. Sven Röcker, Schlierbach
8. Karl-Rüdiger Zahn, Kirchheim
9. Franziska Rössler, Kirchheim
10. Thomas Krohm, Kirchheim
13. Mira Beck, Kirchheim
13. Helga Röcker, Kirchheim
13. Aaron Woitanowski, Kirchheim
14. Edith Schindler, Weilheim
15. Gretel Budczinski, Schlierbach
15. Marie-Louise Haubensak, Weilheim
18. Annette Weissenstein, Kirchheim
21. Nadine Steck, Schlierbach
21. Ben Sauermann, Kirchheim
23. Birgit Maier, Kirchheim
24. Werner Bauder, Kirchheim
24. Renate Härtner, Cambine/Mosambik
24. Jonathan Haubensak, Weilheim
26. Wolfgang Roth, Schlierbach
28. David Attinger, Schlierbach
29. Jakob Vollmer, Weilheim
30. Elisabeth Klaiber, Kirchheim

Einspruch Veröffentlichung Geburtstag

Wer nicht möchte, dass sein/ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, sollte dies bitte Stefan Herb mitteilen (Kontaktdaten auf Seite 2 im Gemeindeglossar). Dasselbe gilt für die Veröffentlichung von Amtshandlungen wie Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen. Danke.

Vorstellung von bekannten und weniger bekannten Gemeindegliedern – in dieser Ausgabe:

Gertrud Brunner

Sie sind keine Unbekannte mehr in der Kirchheimer Gemeinde. Wann haben Sie zum ersten Mal einen Gottesdienst mit uns gefeiert?

Das war im November 2019. Ich bin aus Rohrdorf (bei Nagold) nach Kirchheim gezogen und wohne nur wenige Schritte von der Zionskirche entfernt.

Wie kam es denn, dass sie ausgerechnet nach Kirchheim gezogen sind?

Nachdem meine Tochter, Annerose Gerlach, von einer frei werdenden Wohnung in Kirchheim erfahren hat, war dies eine sehr gute Gelegenheit, in ihre Nähe zu ziehen. Und es hat sich alles wunderbar gefügt, worüber ich sehr dankbar bin. Meine beiden anderen Kinder leben in Hamburg und Unna bzw. bald in Bremervörde. So ist dies doch die beste Lösung.

Sind Sie in Kirchheim angekommen?

Ja, ich fühle mich wohl. Ein großer Vorteil ist, dass ich alles zu Fuß erreichen kann: Läden, Ärzte, Gemeinde, meine Tochter und ihre Familie. Und auch das Haus, in dem ich wohne, gefällt mir.

Auch in unserer Gemeinde sind Sie längst angekommen. Hatten Sie davor schon

mal Kontakt zur EmK?

Ich gehöre zur ev. Landeskirche. Als mein Mann und ich (mein Mann ist vor 16 Jahren gestorben) vor über 20 Jahren nach Rohrdorf gezogen sind, habe ich dort angefangen, Besuche in der damaligen „Pilgerruhe“ in Nagold zu machen, einem Pflegeheim der Ev.-methodistischen Kirche. So bin ich in Kontakt mit der EmK gekommen. Vieles, was ich in der Zionskirche erlebe, ist mir vertraut.

Neben dem Gottesdienst besuchen Sie auch regelmäßig den Frauenkreis.

Ja, ich bin froh, dort schnell Anschluss gefunden zu haben. Auch die Gottesdienste gefallen mir.

Was gefällt Ihnen dabei besonders?

Ich finde es sehr schön, wie das Abendmahl gefeiert wird: in einer großen Runde. Und dann schätze ich die Zeit der Gemeinschaft mit der Möglichkeit, der Gemeinde etwas Persönliches mitteilen zu können. Auch singe ich gerne und freue mich immer auf den Lobpreisteil. Überhaupt liebe ich die Musik im Gottesdienst, sie ist so vielfältig! Und dass auch immer wieder die Orgel gespielt wird, gefällt mir.



Gibt es etwas, das Sie anders machen würden, in der Gemeinde?

Ach, da fällt mir eigentlich nichts ein.

Liebe Frau Brunner, ich danke Ihnen für das Gespräch und Ihre Offenheit, und ich wünsche Ihnen weiterhin gute Erfahrungen in Kirchheim und in unserer Gemeinde! (Die Fragen stellte Stefan Herb).

Termine August/September 2020

[Diese Liste ist vorläufig (Pandemie!) und unvollständig]

- 02.08. 09:45 Uhr: ök. Gottesdienst am See
- 16.08. 10:00 Uhr: Gottesdienst
- 23.08. 10:30 Uhr: ök. KinoGottesdienst („Narziss und Goldmund“) - Martinskirchplatz
- 25.08. 19:30 Uhr: Gebetskreis / 20:00 Uhr: Bibelgespräch
- 25. – 27.08. Minizeltlager
- 26.08. 14:30 Uhr: Frauenkreis (Bibelgespräch)
- 30.08. 09:30 Uhr: Gottesdienst / 11:00 Uhr: Taufgottesdienst Katharina Steck
- 29.08. – 06.09. Zeltlager
- 06.09. 10:00 Uhr: Gottesdienst
- 08.09. 19:30 Uhr: Gebetskreis / 20:00 Uhr: Bibelgespräch
- 09.09. 14:30 Uhr: Frauenkreis (Bibelgespräch)
- 11.09. 19:30 Uhr: Sitzung Gemeindevorstand
- 13.09. Gottesdienste in Kirchheim (10:00 Uhr), Schlierbach (9:30 Uhr) und Weilheim (10:30 Uhr)
- 16.09. 16:15 Uhr: Kirchl. Unterricht
- 16.09. 19:30 Uhr: Sitzung des Bezirksvorstands
- 18.09. 18:00 Uhr: Netzwerktreffen Mitarbeitende im Kinder- und Jugendbereich
- 20.09. 09:30 Uhr: Gottesdienst: „Eigentlich bin ich ganz anders...“
- 22.09. 19:30 Uhr: Gebetskreis / 20:00 Uhr: Bibelgespräch
- 23.09. 14:30 Uhr: Frauenkreis (Bibelgespräch)
- 26.09. Kinderkirche-Herbstfest
- 27.09. 09:30 Uhr: ök. Friedensgottesdienst auf dem Wollmarkt
- 29.09. 19:30 Uhr: Sitzung des Gemeindevorstands
- 30.09. 16:15 Uhr: Kirchl. Unterricht
- 30.09. 19:00 Uhr: Gemeindeberatung im Bezirksvorstand

Termine der Gemeinden Kirchheim, Schlierbach und Weilheim